

Chesgruebe-Flohmarkt

www.chesgruebeflohmarkt.ch

Eine Bieridee

Wer kennt sie nicht, bekannt wie bunte Hunde. Ich hatte einen Standplatz gemietet am Chesgruebeflohmarkt. Da kamen Corinne Hollenstein und Beat Widmer gut gelaunt auf ihrem Kontrollgang bei unserem Stand vorbei. Spontan fragte ich die Beiden ob sie bereit wären für ein Interview. So kam es, dass ich mich mit Beat, Corinne hatte leider keine Zeit, im Frohsinn verabredete.

Zuerst wollte ich wissen, wie alles begann. Das war so eine Bieridee, im wahren Sinne des Wortes. Corinne und ich diskutierten über dies und das, unter anderem was sich mit den Jahren an Waren so ansammelt. «Wir könnten einen ganzen Flohmarkt füllen». Gesagt getan, nun fehlte nur noch der geeignete Standort. Oh, das war schwierig nichts passte so richtig. Nach längerer Suche und schlaflosen Nächten kam uns die Idee, mit dem Werkareal der Firma Merz, einer ehemaligen Kiesgrube. Am nächsten Tag verabredete ich mich mit

Thomas Merz und erzählte ihm die Geschichte, er meinte damit wir keine schlaflosen Nächte mehr hätten stelle er uns das Werkareal der Firma Merz zur Verfügung. Das war der Hammer!

Wie lange organisiert ihr den Flohmarkt schon?

Vor 4 Jahren begannen wir mit etwas mehr als 20 Ständen. Heute sind es 60, mehr lassen wir nicht zu. Wenn es zu viele Stände hat, wird für den Einzelnen der Verkauf ja auch schwieriger. Mehr Helfer würde es dann auch benötigen, so kommen wir mit 6–8 aus. Wir haben ja auch einen Grillstand und feine Kuchen.

Auf der Homepage habe ich gelesen, dass ihr den Gewinn einer 'guten Sache' im Dorf spendet und nicht selber einsackt.

Ja, wir wurden schon darauf angesprochen da verdient ihr doch «eine schöne Baze». Eben nicht, unsere Unkosten müssen gedeckt sein und wir gehen gemeinsam gut Essen, das ist alles. Der Rest wird gespendet! Dieses Jahr geht die Spende zweckgebunden (Vereinsausflug, Brötli etc.) an die Jugendmusik Allegro.

Nun hoffe ich, dass Onkel und Tante Chesgruebeflohmarkt noch lange Freude am Organisieren haben. Das Ambiente in der Kiesgrube, die Gespräche mit den Standnachbarn und Passanten waren interessant und kurzweilig. Ich möchte sie nicht missen.

Nächster Flohmarkt
25. Mai und 28. Sept. 2014

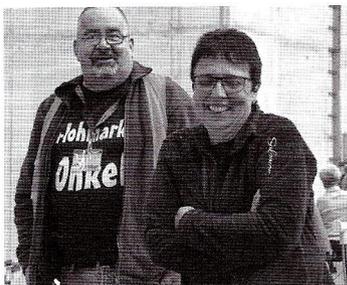
Heidi Fellmann, Redaktion mach mit



Jugendmusik Allegro

600 Fr. überreicht. Den Betrag werden wir im kommenden Jahr für einen gemeinsamen Ausflug verwenden. Was wir genau vorhaben, werden die Jugendlichen noch bestimmen. Letztes Jahr waren wir im Europa-Park in Rust. Das hat allen viel Spass gemacht, war doch die neue Bahn Wodan kurz vorher aufgegangen. Wir alle danken den beiden Organisatoren für diese Unterstützung ganz herzlich.

Wir suchen noch Nachwuchs. Jugendliche, die schon ein paar Jahre ein Blasinstrument spielen und mit Gleichgesinnten zusammen einen Teil ihrer Freizeit verbringen wollen, melden sich bei mir 056 223 41 39 oder per E-Mail: matthias.seitz@gmx.ch.



Jugendmusik Allegro

www.jmallegro-regionbaden.ch

Die beiden Organisatoren des Chesgruebe – Flohmarkt Gebenstorf Corinne Hollenstein und Beat Widmer haben uns, der Jugendmusik Allegro Region Baden eine sehr grosszügige Spende von